

**Jetzt
kaufen auf
shop.wvgw.de**

**Als Print oder
PDF-Download**

Deutscher Verein des
Gas- und Wasserfaches e.V.



REGELWERK

🌐 www.dvgw-regelwerk.de

Geschäftsordnung

DVGW GW 100 Februar 2021

**Tätigkeit der DVGW-Fachgremien und
Ausarbeitung des DVGW-Regelwerkes**

GAS

WASSER

Der DVGW mit seinen rund 14.000 Mitgliedern ist der technisch-wissenschaftliche Verein im Gas- und Wasserfach, der seit 160 Jahren die technischen Standards für eine sichere und zuverlässige Gas- und Wasserversorgung setzt, aktiv den Gedanken- und Informationsaustausch in den Bereichen Gas und Wasser anstößt und durch praxisrelevante Hilfestellungen die Weiterentwicklung im Fach motiviert und fördert.

Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig, politisch neutral und dem Gemeinwohl verpflichtet.

Das DVGW-Regelwerk ist ein zentrales Instrument zur Erfüllung des satzungsgemäßen Zwecks und der Aufgaben des DVGW. Auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen werden im DVGW-Regelwerk insbesondere sicherheitstechnische, hygienische, umweltschutzbezogene, gebrauchstauglichkeitsbezogene, verbraucher-schutzbezogene und organisatorische Anforderungen an die Versorgung und Verwendung von Gas und Wasser definiert. Mit seinem Regelwerk entspricht der DVGW der Eigenverantwortung, die der Gesetzgeber der Versorgungswirtschaft zugewiesen hat – für technische Sicherheit, Hygiene, Umwelt- und Verbraucherschutz.

Benutzerhinweis

Mit dem DVGW-Regelwerk sind folgende Grundsätze verbunden:

- Das DVGW-Regelwerk ist das Ergebnis ehrenamtlicher Tätigkeit, das nach den hierfür geltenden Grundsätzen (DVGW-Satzung, Geschäftsordnung GW 100) erarbeitet worden ist. Für dieses besteht nach der Rechtsprechung eine tatsächliche Vermutung, dass es inhaltlich und fachlich richtig ist.
- Das DVGW-Regelwerk steht jedermann zur Anwendung frei. Eine Pflicht kann sich aus Rechts- oder Verwaltungsvorschriften, einem Vertrag oder sonstigem Rechtsgrund ergeben.
- Durch das Anwenden des DVGW-Regelwerkes entzieht sich niemand der Verantwortung für eigenes Handeln. Wer es anwendet, hat für die richtige Anwendung im konkreten Fall Sorge zu tragen.
- Das DVGW-Regelwerk ist nicht die einzige, sondern eine wichtige Erkenntnisquelle für fachgerechte Lösungen. Es kann nicht alle möglichen Sonderfälle erfassen, in denen weitergehende oder einschränkende Maßnahmen geboten sein können.

ISSN 0176-3512

Preisgruppe: 1

© DVGW, Bonn, Februar 2021

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1–3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvwg.de
Internet: www.dvbw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: shop.wvgw.de
Art. Nr.: 311549

Inhalt

Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	7
2 DVGW-Fachgremien	7
2.1 Allgemeines	7
2.2 Aufbau	7
2.2.1 Lenkungskomitees.....	7
2.2.2 Technische Komitees	8
2.2.3 Projektkreise	9
2.2.4 Gemeinschaftsgremien	9
2.3 Grundsätze für Gremienmitglieder.....	9
2.4 Arbeitsweise der Fachgremien	10
3 DVGW-Regelwerk	11
3.1 Grundsätze	11
3.2 Bestandteile des DVGW-Regelwerkes.....	11
3.2.1 Arbeitsblätter	11
3.2.2 DIN-Normen und gleichwertige Technische Regeln	11
3.2.3 Merkblätter	12
3.2.4 Technische Prüfgrundlagen und Vorläufige Technische Prüfgrundlagen.....	12
3.3 Erläuternde Dokumente zum DVGW-Regelwerk	12
3.4 Regelsetzungsprozess.....	12
3.4.1 Beschlussfassung zur Erarbeitung/Überarbeitung.....	12
3.4.2 Information und Mitwirkung der Fachöffentlichkeit	13
3.4.3 Erarbeitung/Überarbeitung.....	13
3.4.4 Beteiligungsverfahren	14
3.4.4.1 Entwurfsveröffentlichung (Gelbdruck).....	14
3.4.4.2 Einspruchsverfahren.....	15
3.4.4.2.1 Einreichung von Stellungnahmen	15
3.4.4.2.2 Einspruchsberatung der eingereichten Stellungnahmen	15
3.4.4.2.3 Schiedsverfahren	15
3.4.5 Verabschiedung	16
3.4.6 Veröffentlichung/Inkrafttreten	16
3.4.7 Revision.....	17
3.4.8 Zurückziehung.....	17
4 Urheberrecht	17
5 Inkrafttreten	18

Vorwort

Nach § 13 der Satzung des DVGW richten sich die Tätigkeit der Fachgremien und die Ausarbeitung des DVGW-Regelwerkes nach einer vom DVGW-Präsidium erlassenen Geschäftsordnung. Diese wurde erstmals im Jahre 1973 veröffentlicht und letztmalig im Jahre 2016 aktualisiert.

Die vorliegende Geschäftsordnung gibt einen verbindlichen Rahmen für die Regelsetzungstätigkeit der DVGW-Fachgremien vor und ist Grundlage für den transparenten Regelsetzungsprozess im DVGW. Das DVGW-Regelwerk wird dabei in Anlehnung an die entsprechenden Teile der DIN 820 „Normungsarbeit“ abgefasst. Darüber hinaus werden die Grundsätze der WTO-Prinzipien berücksichtigt.

Das DVGW-Regelwerk ist ein zentrales Instrument zur Erfüllung des satzungsgemäßen Zwecks und der Aufgaben des DVGW. Im DVGW-Regelwerk werden, auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere sicherheitstechnische, hygienische, umweltschutzbezogene, gebrauchstauglichkeitsbezogene, Verbraucherschutzbezogene und organisatorische Anforderungen an die Gas- und Wasserversorgung sowie Gas- und Wasserverwendung definiert.

Mit seinem Regelwerk entspricht der DVGW der Eigenverantwortung, die der Gesetzgeber der Versorgungswirtschaft für die technische Sicherheit, Hygiene, Umwelt- und Verbraucherschutz zugewiesen hat. Ausdruck der dem Regelwerk gesetzlich zukommenden Bedeutung ist die dort festgelegte, mit der Erfüllung der technischen Regeln verbundene sogenannte Vermutungswirkung. Weiterhin trägt das DVGW-Regelwerk auch den sicherheitstechnischen und hygienischen Anforderungen aus europäischen Rechtsvorschriften Rechnung. Die hohe Qualität bei der Wahrnehmung dieser Eigenverantwortung für die Gas- und Wasserversorgung ist der staatlichen Aufsicht eine wesentliche Hilfe bei der Erfüllung ihrer Aufgaben in der gesetzlichen Überwachung der Versorgung der Allgemeinheit mit Gas und Trinkwasser.

Änderungen

Gegenüber DVGW GW 100:2016-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anpassung des Berufungsverfahrens für Gremienmitglieder an die geübte Praxis
- b) Konkretisierung der Gründe für eine mögliche Entziehung der Mitgliedschaft in den DVGW-Fachgremien
- c) Präzisierung der Wertung von Abstimmungen im schriftlichen Umlaufverfahren
- d) Detailliertere Beschreibung der Aufgaben und Zuständigkeiten bei der Beschlussfassung zur Er- oder Überarbeitung von Regelwerksdokumenten
- e) Einbeziehung aller fachlich betroffenen Gremien bei fachübergreifenden Regelwerksdokumenten
- f) Verkürzung der Einspruchsfrist für die Stellungnahme zu Entwürfen im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens entsprechend dem Vorgehen des DIN auf mindestens zwei Monate
- g) Konkretisierung des Einspruchsverfahrens
- h) Streichung des Schlichtungsverfahrens und Neuaufstellung des Schiedsverfahrens
- i) Ergänzung der Möglichkeit der redaktionellen Anpassung und Neuveröffentlichung von Regelwerksdokumenten ohne inhaltlichen Änderungsbedarf
- j) Redaktionelle Anpassungen im gesamten Dokument

Frühere Ausgaben

DVGW GW 100:1973-01

DVGW GW 100:1980-04

DVGW GW 100:2002-10

DVGW GW 100:2009-06

DVGW GW 100:2016-02